

Audiometrie Schulung

Sprachaudiometrie

Mithilfe der Sprachaudiometrie wird die **Verständlichkeit** gesprochener Sprache getestet. Dies ist von großer Bedeutung im Rahmen der Überprüfung der Tonaudiometrie sowie der Hörgeräteversorgung, der Überprüfung zentraler Hörfunktionen und bei Begutachtung von Hörschäden.

Die Frequenzen für den **Hauptsprachbereich** erstrecken sich im Wesentlichen zwischen **1 und 4 kHz**, so dass sich Hörverluste in diesem Bereich ganz besonders bemerkbar machen und sich negativ auf die Sprachverständlichkeit auswirken.

Der am meisten eingesetzte Test im deutschen Sprachraum ist der **Freiburger Sprachtest (DIN 45621)**. Er besteht aus zwei Teilen. Zum Einen aus dem **Zahlentest** (10 Gruppen zu je 10 mehrsilbigen Zahlworten) und zum Anderen aus **Einsilberworten** (20 Gruppen zu je 20 Einsilber).

Mit dem **Zahlentest** überprüft man wie groß der **Hörverlust** für Sprache ist und mit dem **Einsilbertest** wie hoch die **Sprachverständlichkeit** ist.

Vorraussetzung für sprachaudiometrische Prüfungen ist immer die Ton-Audiometrie, um den einzusetzenden Schallpegel und das Hörvermögen des zu messenden Ohres richtig abschätzen zu können.

Man beginnt mit den **mehrsilbigen Zahlworten**. Ziel der Zahlentestung ist es, den Lautstärkepegel festzustellen, bei dem der Patient **50%** der Zahlen richtig versteht. (sollte identisch sein mit dem **Hörverlust** bei **500Hz** im **Tonaudiogramm**) Die Lautstärkeeinstellungen beim Zahlentest werden immer in je 5 dB Schritten lauter oder leiser gestellt bis man den **50% Wert** ermittelt hat.

Beim **Einsilbertest** wird geprüft, wie viel **Sprachverständlichkeit** der Patient hat. (was versteht der Patient an gesprochener Sprache)

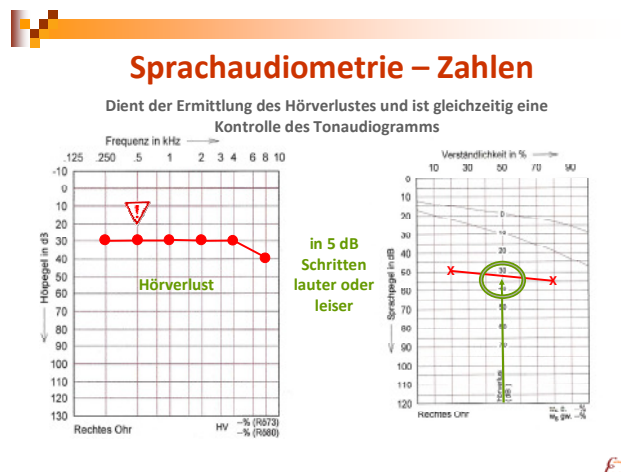
Audiometrie Schulung

Die Einsilbigen Worte werden in verschiedenen Lautstärken dargeboten (65, 80, 95dB). Begonnen wird ebenfalls, genau wie bei der Audiometrie auf dem **besser hörenden Ohr**.

Bei Schallleitungsstörungen kann das Sprachaudiogramm ebenfalls Aussage über die Richtigkeit der Schallleitungsstörung geben (z.B.: bei der Otosklerose), indem man das Zahlenaudiogramm über **Knochenleitung** überprüft.

Bei dieser Messung ist ebenfalls, genau wie bei der Tonaudiometrie auf die richtige Vertäubung zu achten.

Ist die Hörschwelle sehr unterschiedlich muss auch die **Luftleitung vertäubt** werden. Dies geschieht über Breitbandrauschen und sollte für **Zahlen bei etwa 50-60dB** und bei **Einsilber bei 60-70dB** liegen.



Sprachaudiometrie einsilbige Worte

in 15 dB Schritten

Dient der Erfassung der Sprachverständlichkeit in %

Immer in 15 dB Schritten messen

Normale Umgangssprache 65dB

Laute Umgangssprache 80dB